

Ministerkrisis

Autor(en): **Boscovits, Johann Friedrich**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **42 (1916)**

Heft 27

PDF erstellt am: **09.07.2024**

Nutzungsbedingungen

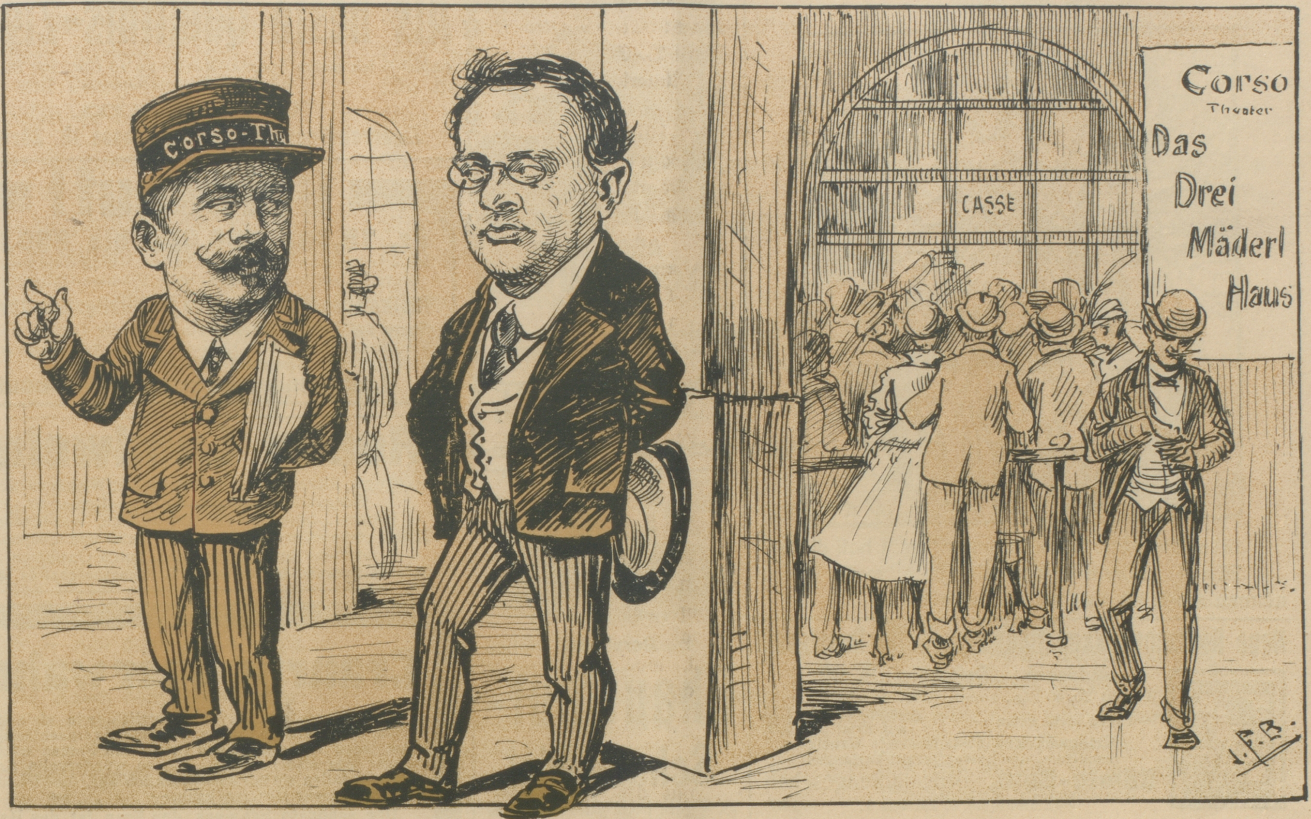
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Solgen des Enthusiasmus

(Zeichnung von J. S. Zsoecovits)



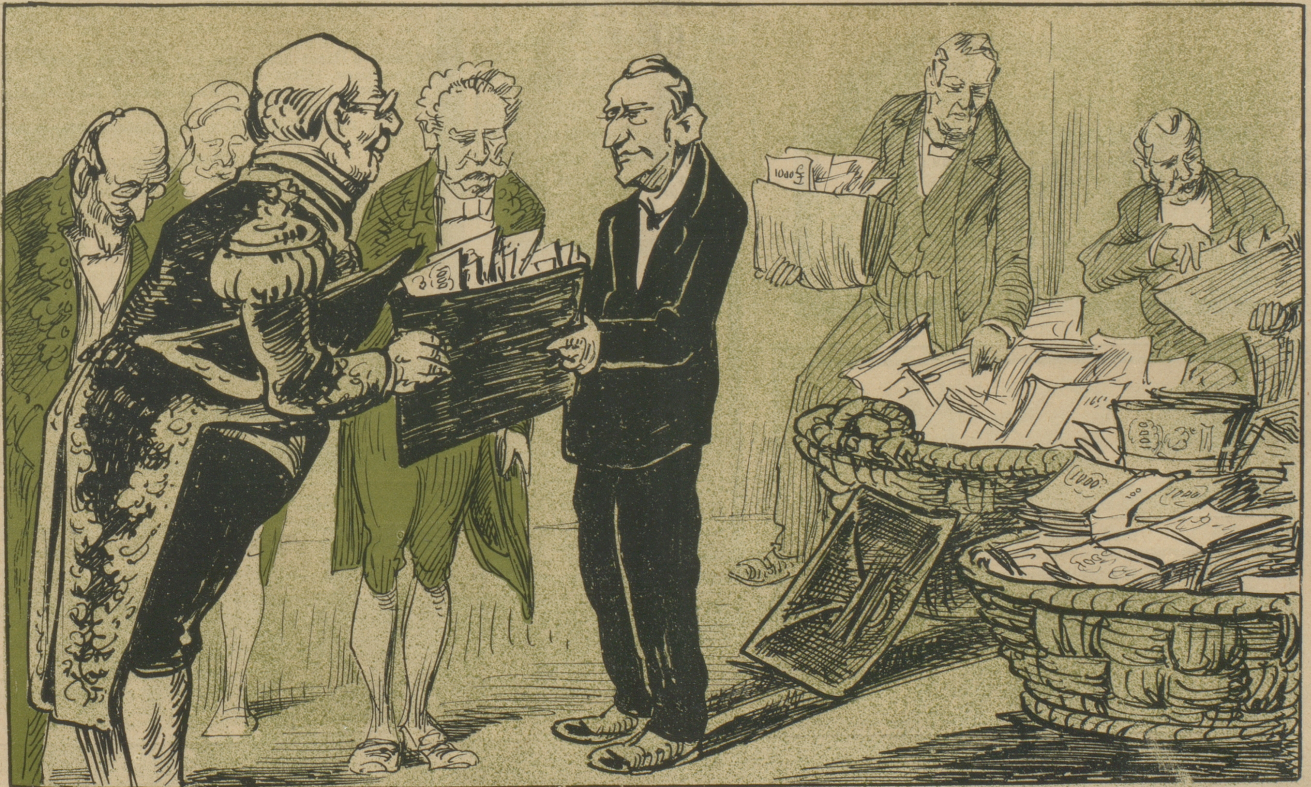
Theaterdiener: Herr Direktor, wenn Sie die Schubert-Operette mit der schönen Melodie: „Ich schnitt es gern in alle Rinden ein...“ täglich geben, geht unsere ganze Einrichtung kaputt.

Direktor Steiner-Kaiser: Ja, wieso denn?

Diener: Weil die Leut' nicht mitsingen dürfen, zerschneiden sie in der Begeisterung alle Tische und Stühle.

Ministerkrisis

(Zeichnung von J. S. Zsoecovits)



Wie sich die Kugel eine Minister-Portefeuille-Verteilung vorstellt — und was sie auch tatsächlich ist.